

Sehr geehrte Damen und Herren

Hier kommt der «druckfrische» GKS Jahresbericht 2023.

Freundliche Grüsse
GebäudeKlima Schweiz

Besuchen Sie hier die [Webversion](#).



Worte des Präsidenten

Das Jahr 2023 hat einmal mehr gezeigt, wie schnell sich die Herausforderungen einer Branche verändern können. Anfang Jahr hatten wir noch mit Lieferverzögerungen zu kämpfen, zurückzuführen auch auf das enorme Nachfragewachstum bei Wärmepumpen. Im vierten Quartal dann ging das Wachstum in diesem Bereich im Vergleich zum Vorjahr sogar zurück. Das heisst nicht, dass es unserer Branche schlecht geht. Vielmehr hat sich der Markt eingependelt. Nur dass jetzt erneuerbare anstatt fossile Wärmeerzeuger verkauft werden. Eine Veränderung, auf die wir uns die letzten Jahre vorbereitet haben.

Mit der Normalisierung des Marktes hat sich der Fokus von den Lieferketten auf andere Themen verschoben. Mit erfreulichen Erfolgen: Zusammen mit SENS haben wir 2023 eine Branchenlösung zur Entsorgung von Wärmepumpen lanciert. Wir starteten mit unserem neuen Quereinsteiger-Kurs Wärmepumpen und publizierten einen Wasserstoff-Leitfaden. Im Bereich Komfortlüftung wiederum haben wir zusammen mit verschiedenen Partnern das Projekt «Suisse Air» ins Leben gerufen, eine zentrale Anlaufstelle für gesunde Raumluft.

Diese und viele weitere Erfolge wären nicht möglich, ohne die zahlreichen Freiwilligen in unserem Vorstand, in den Fachgruppen und Kommissionen sowie im Bildungsbereich. Und ohne Konrad Imbach und sein Team von ki-management, die immer den Überblick behalten. Eine der grössten Herausforderungen 2023 war dann auch, eine Nachfolge für sie zu finden. Mit Marco von Wyl und dem Team von AMKplus waren wir aber auch hier erfolgreich. Sie werden per 1. Januar 2025 die Geschäftsleitung beziehungsweise die Geschäftsstelle von GebäudeKlima Schweiz übernehmen. Bis dahin bleibt nun noch genügend Zeit, die reibungslose Übergabe zu planen.

Ich danke allen, die sich für GebäudeKlima Schweiz engagieren, für ihren Einsatz im Jahr 2023, und den Mitgliedern für ihr Vertrauen, das sie GebäudeKlima Schweiz entgegenbringen.

René Schürmann, Präsident GebäudeKlima Schweiz

Generalversammlung



Im Mai 2023 fand die Generalversammlung von GebäudeKlima Schweiz (GKS) im Riverside Seminar- & Eventhotel in Zweidlen-Grattfelden statt. GKS-Präsident René Schürmann schaute zurück auf ein herausforderndes Jahr. Vor allem der Wärmepumpenboom und die Lieferengpässe hatten die Branche 2022 beschäftigt.

Im Rahmen des statutarischen Teils hiessen die GKS-Mitglieder an der Generalversammlung Bilanz und Erfolgsrechnung 2022 sowie Budget 2023 einstimmig gut. Luigi Di Cola, Geschäftsführer von Hoval Schweiz, wurde neu in den GKS-Vorstand gewählt.

Im Anschluss an den statutarischen Teil referierte Michael Schmid vom Verband der Schweizerischen Gasindustrie zum Thema «Klimaverträgliche Energieversorgung: Mit oder ohne Gas?». Ein Apéro riche zum Ausklang der Generalversammlung bot Gelegenheit für vertiefte Diskussionen in gemütlicher Atmosphäre.

Vorstand

René Schürmann, Elcotherm AG
Präsident, GL-Ausschuss, Strategieausschuss, Findungskommission

Rico Ackermann, CTC AG
Vorstandsmitglied, Delegierter suissetec Fachvorstand Heizung

Johanes Bollmann, Zehnder Group Schweiz AG
Vorstandsmitglied, Strategieausschuss

Luigi Di Cola, Hoval AG
Vorstandsmitglied, Strategieausschuss

Patrik Forster, Meier Tobler AG
Vorstandsmitglied

Thomas Rusch, Weishaupt AG
Vorstandsmitglied, GL-Ausschuss, Findungskommission

Dennis Reichhardt, suissetec
Beisitz Vorstand

Steffen Schmidt, Helios Ventilatoren AG
Vorstandsmitglied, GL-Ausschuss, Vorsitzender Fachgruppe Komfortlüftungen

Konrad Imbach, GebäudeKlima Schweiz
Geschäftsleiter, GL-Ausschuss, Strategieausschuss



v.l.n.r.: Luigi di Cola, Thomas Rusch, René Schürmann (Präsident), Steffen Schmidt, Johannes Bollmann, Dennis Reichardt (Beisitz suissetec), Patrik Forster, Rico Ackermann, Konrad Imbach (Geschäftsleiter)

Vorstand

Vorsitz: René Schürmann, Elcotherm AG

5 Sitzungen

Auch 2023 erfasste GebäudeKlima Schweiz für die Mitglieder die Absatzzahlen und stellte ihnen diese quartalsweise zur Verfügung, um die Entwicklungen im Wärmemarkt aufzuzeigen. Zusätzlich wurde jeweils ein Pressebericht erstellt, in dem ein Vorstandsmitglied die Quartalszahlen und die Marktsituation einordnete. Über den GKS-Letter wurden die Mitglieder zudem zeitnah über weitere aktuelle Themen sowie das Bildungsangebot informiert.

Im Februar 2023 traf sich der Vorstand zu einer Klausur, um die Eckwerte der Strategie zu diskutieren. Dabei wurde die aktuelle GKS-Produktepalette für gut befunden, Erweiterungen sind keine nötig. Der Vorstand hielt fest, dass GKS weiterhin selbständig sein soll. Man will Industrie-Ansprechpartner rund um die Wärmeerzeugung sein, aber kein politisches Lobbying betreiben. Die branchenspezifische Ausbildung soll beibehalten werden. Diese muss für Mitglieder attraktiv sein und regelmässig dem Markt angepasst werden.

Über das Jahr verteilt traf sich der Vorstand zusätzlich zu vier weiteren Sitzungen und besprach unter anderem Stellungnahmen zu Vernehmlassungen sowie gemeinsame Projekte mit Partnern. Kritisch äusserte sich der Vorstand bezüglich zusätzlicher Qualitätssicherung bei Wärmepumpen mit einer Leistung von mehr als 15 kW. Wärmepumpen entsprechen heute einem sehr hohen qualitativen Standard und durchlaufen im Rahmen der Zulassung und Produktion bereits mehrere Qualitätskontrollen. Eine zusätzliche Qualitätssicherung erscheint entsprechend nicht als sinnvoll und darf keine weiteren Kosten generieren. Im Bildungsbereich forcierte der Vorstand die Bildungsplattform GKS-Bildung und beschloss Massnahmen, um bestehende Fachkräfte einfacher umschulen und neue schneller einarbeiten zu können. Dies zum Beispiel mit dem Quereinsteigerkurs Wärmepumpen. Ein wichtiges Thema war ausserdem die Nachfolge von Konrad Imbach, der das Mandat für die Geschäftsleitung und die Geschäftsstelle auf Ende 2024 gekündigt hat. Der Vorstand setzte eine Findungskommission ein und wurde von einer spezialisierten Agentur im Prozess begleitet.

Geschäftsleitungsausschuss

Vorsitz: René Schürmann, Elcotherm AG

Im Rahmen seiner Sitzungen bereitete der Geschäftsleitungsausschuss die Vorstandssitzungen vor. Zentral war 2023 der Findungsprozess für eine neue Geschäftsleitung und Geschäftsstelle.

Strategieausschuss

Vorsitz: René Schürmann, Elcotherm AG

Keine Sitzung

Kommissionen

Service- und Ausbildungskommission

Vorsitz: Konrad Imbach, GebäudeKlima Schweiz

2 Sitzungen

Die Service- und Ausbildungskommission beschäftigte sich 2023 mit der Umsetzung mehrerer Neuerungen. Dazu gehört, dass ab sofort ein Online-Aufnahmetest bestanden werden muss, um das Grundlagenmodul im Lehrgang Fachfrau/Fachmann für Wärmesysteme zu besuchen. Neu wird zudem eine Zertifikatsprüfung Servicetechniker/-in GKS angeboten, über die Interessierte ihr Fachwissen nachweisen können. Nicht durchgesetzt hat sich das Einführungsmodul im Lehrgang Fachfrau/Fachmann für Wärmesysteme, das zur schnellen Einführung von Berufseinsteigern gedacht gewesen war. Thema in der Service- und Ausbildungskommission waren auch die Kreditorendigitalisierung und die Gebühren, die in diesem Zusammenhang seitens Liegenschaftsverwaltungen und Facility-Management-Firmen für GKS-Mitglieder anfallen.



Fachlehrer und Lehrgangleiter Rakip Sabani, STFW, mit Absolventen des Lehrgangs Fachfrau/Fachmann für Wärmesysteme.

Normenkommission

Vorsitz: Barbara Guder, Schweizerische Normenvereinigung SNV

3 Sitzungen

An insgesamt drei Sitzungen der Normenkommission wurden Neuigkeiten aus der Normung der Europäischen Union diskutiert sowie Widersprüche zwischen Schweizer Regelwerken und Normen besprochen. Auch prüfte die Normenkommission diverse Vernehmlassungen und reichte wenn nötig eine Stellungnahme ein.

Qualitätssicherungskommission Berufsprüfung Fachleute Wärmesysteme

Vorsitz: Konrad Imbach, GebäudeKlima Schweiz

2 Sitzungen

Von 30 Absolvierenden bestanden im vergangenen Jahr 21 Personen die eidgenössische Berufsprüfung Fachfrau/Fachmann für Wärmesysteme. Die Qualitätssicherungskommission Berufsprüfung Fachleute Wärmesysteme prüfte an den Notensitzungen die Resultate.

Qualitätssicherungskommission Berufsprüfung Fachleute Komfortlüftung

Vorsitz: Konrad Imbach, GebäudeKlima Schweiz

2023 fand keine eidgenössische Berufsprüfung Fachfrau/Fachmann Komfortlüftung statt.



v.l.n.r.: Claude Alain Persoz, Konrad Imbach, Andreas Peter, Cornelia Schmid, Andi Schmitter, Mauro Piccolin, Irène Holliger

Fachgruppen

Fachgruppe Brennwert

Vorsitz: Zeljko Lepur, Hoval AG

3 Sitzungen

Die Fachgruppe Brennwert setzte sich 2023 vertieft mit dem Thema Wasserstoff auseinander und publizierte im Herbst einen [Wasserstoff-Leitfaden](#). Vor dem Hintergrund der neuen Anforderungen der SWKI-Richtlinie HE301-01 und den damit verbundenen Sicherheitsventilen, die im Gegensatz zur EU in der Schweiz nicht mehr verwendet werden dürfen, hat die Fachgruppe im Januar 2024 eine Branchenempfehlung herausgegeben. Zur vom SVGW publizierten Empfehlung G1010 (Gasmangellage) hat die Fachgruppe zudem noch Anliegen seitens Industrie eingebracht, die 2024 zu einer Anpassung der Empfehlung führen werden.

Fachgruppe Wärmepumpe

Vorsitz: Aldo Buntschu, Elcotherm AG

4 Sitzungen

Im Juli 2023 wurde die vorgezogene Recyclinggebühr auf Wärmepumpen erfolgreich eingeführt. Viele Fragen und Unklarheiten stellten sich der Fachgruppe Wärmepumpe zu natürlichen Kältemitteln. Um diese zu klären, wurde eine Arbeitsgruppe mit suissetec, FWS und SVK gebildet. Ein weiteres Thema war die Qualitätssicherung bei Wärmepumpen mit einer Leistung von mehr als 15 kW. Die Wärmepumpen durchlaufen bei der Produktion bereits mehrere Qualitätskontrollen. Eine zusätzliche Qualitätssicherung erscheint entsprechend nicht als sinnvoll und darf keine weiteren Kosten generieren.

Fachgruppe Komfortlüftung

Vorsitz: Steffen Schmidt, Helios Ventilatoren AG

2 Sitzungen

GebäudeKlima Schweiz, energie-cluster.ch, Minergie, suissetec und IG Passivhaus haben 2023 das Projekt «Suisse Air» lanciert. Ziel des Projektes ist, alle Raumluft- und Lüftungs-Stakeholder unter einem Dach zusammenzubringen. Es soll ein Branchenradar entstehen und gemeinsame Kommunikation und Imagearbeit der Lüftungsbranche betrieben werden. Ausserdem will man Bildungsanbieter in diesem Bereich vernetzen und deren Angebote promoten. Die Vision: Ein funktionierendes Lüftungskonzept sorgt in jedem Schweizer Wohn- und Bildungsgebäude für gesunde Raumluft. Im Jahr 2024 werden als erster Schritt drei Round Tables durchgeführt.

Fachgruppe Wassererwärmer

Vorsitz: Josef Derungs, Meier Tobler AG

4 Sitzungen

Die Fachgruppe Wassererwärmer verzeichnete 2023 erfreulicherweise einen Rückgang der Korrosionsfälle. Sorgen machen der Fachgruppe hingegen die neuen EnEV-Vorschriften bei grösseren Elektro-Wassererwärmern, da es keine sozialverträgliche Alternative gibt. Auch die neu vorgesehenen Dämmstärken in der SIA 384/1 sind eine Herausforderung, da entsprechend vorgedämmte Speicher nicht mehr durch die Öffnungen passen und die Speicher vor Ort gedämmt werden müssten.

Fachgruppe Wärmeverteilung

Vorsitz: Dominik Schlumpf, Arbonia AG (bis August 2023),

ad Interim Konrad Imbach, GKS

2 Sitzungen

Nach dem Rücktritt von Dominik Schlumpf als Vorsitzender der Fachgruppe Wärmeverteilung hat Konrad Imbach vorübergehend den Vorsitz übernommen. Nun wird eine Reorganisation der Fachgruppe angestrebt. Fachlich war im vergangenen Jahr das Kühlen mit Heizkörpern, Deckenplatten oder mit der Fussbodenheizung ein wichtiges Thema in der Fachgruppe.

Bildung



Fachfrau/Fachmann für Wärmesysteme

2023 schlossen 106 Teilnehmende das Grundlagenmodul und 33 Teilnehmende das Vertiefungsmodul des Lehrgangs Fachfrau/Fachmann für Wärmesysteme ab. 21 Absolvierende bestanden die eidgenössische Berufsprüfung. Bereits gut etabliert hat sich der neue Online-Aufnahmetest für das Grundlagenmodul.

Fachfrau/Fachmann Komfortlüftung

Im vergangenen Jahr startete wieder ein Lehrgang Fachfrau/Fachmann Komfortlüftung mit insgesamt vier Modulen. Der Lehrgang endete im April 2024, die eidgenössische Berufsprüfung ist im Juni 2024.

Quereinsteiger

Im vergangenen Jahr wurde neu der Quereinsteiger-Kurs Wärmepumpen eingeführt. Dieser richtet sich an Servicetechniker/-innen aus dem Bereich der fossilen Brennsysteme, die sich in kurzer Zeit fachlich qualifiziert und praxisnah zu Wärmepumpen weiterbilden möchten. Der Kurs dauert acht Tage verteilt auf vier Wochen. Während fünf Tagen wird theoretisches Wissen rund um Wärmepumpen vermittelt. Anschliessend werden praktische Arbeiten zu Inbetriebnahme, Wartung und Störung direkt an Wärmepumpen trainiert. Nach einigen Anlaufschwierigkeiten wurde der Kurs unter Einbezug der GKS-Mitglieder bereits ein erstes Mal optimiert. Insgesamt wurden 2023 drei Kurse mit jeweils zehn Teilnehmenden durchgeführt und auch 2024 wird der Quereinsteiger-Kurs Wärmepumpen angeboten. Ebenfalls in Planung sind Durchführungen in der Romandie und im Tessin.



Wärmepumpentrainer bei der STFW

Impulsberater-Kurse

Im Rahmen des Programms «erneuerbar heizen» von EnergieSchweiz konnte GebäudeKlima Schweiz auch 2023 drei Impulsberater-Kurse im Bereich Einfamilienhäuser sowie kleine Mehrfamilienhäuser bis 6 Wohneinheiten speziell für Servicetechniker/-innen durchführen.

Finanzen

Jahresrechnung

Bei einem Ertrag von CHF 1'739'056.- und einem Aufwand von CHF 1'727'762.- weist die Jahresrechnung 2023 von GebäudeKlima Schweiz einen Gewinn von CHF 11'294.- aus. Das Eigenkapital per 31. Dezember 2023 beträgt CHF 683'502.-.

Revision

Die Revisorinnen Pia Reiner, Viessmann Schweiz AG, und Monika Roth, Wilo Schweiz AG, überprüften am 20. März 2024 die Geschäftsbücher. Sie bestätigen, dass die Verbandsrechnung 2023 gleichlautend aus den sauber und ordnungsgemäss geführten Büchern hervorgeht. Sie beantragen der Generalversammlung, die vorliegende Verbandsrechnung zu genehmigen.

Vernehmlassungen und Veröffentlichungen

GebäudeKlima Schweiz nahm 2023 erneut an verschiedenen eingegangenen Vernehmlassungen teil. Auch wurden diverse Artikel (unter anderem zu Marktentwicklung, Quereinsteiger-Kurs Wärmepumpen, Round Table Gebäudetechnik, Wasserstoff-Leitfaden) sowie Merk- beziehungsweise Faktenblätter auf der Website von GebäudeKlima Schweiz, im GKS-Letter und über die Presse veröffentlicht.

Round Table Gebäudetechnik

Alljährlich organisiert GebäudeKlima Schweiz zusammen mit der Schweizerischen Normen-Vereinigung einen Round Table Gebäudetechnik. 2023 fand dieser im September im Kultur & Kongresshaus Aarau statt. Thema waren vor allem die Energiewende und die damit verbundenen Herausforderungen. Mit rund 100 Teilnehmenden nutzten 2023 so viele Branchenvertretende wie noch nie die Gelegenheit für den Austausch mit anderen Herstellern und Lieferanten sowie mit Behörden und Verbänden.



Rund 100 Teilnehmende kamen 2023 zum Round Table Gebäudetechnik nach Aarau.

Kontakt

GebäudeKlima Schweiz

Schweizerischer Verband für Heizungs-, Lüftungs- und Klimatechnik

Rötzmattweg 51 | 4600 Olten | 062 205 10 66

info@gebaeudeklima-schweiz.ch | www.gebaeudeklima-schweiz.ch

[Newsletter abbestellen](#)